

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **1 (1897-1898)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Lesesäle der Pestalozzigesellschaft in Zürich.

Statistik pro 1898.

		Zahl der Besucher:	
		1897	1898
Lesesaal	Kreis I, Schifflande 30	73,161	49,932
"	" III, Militärstraße 50	23,695	18,914
"	" III, Zweierstraße 135	3,450	neu
"	" IV, Niklausstraße 6	3,985	"
"	" V, Höschgasse 99	7,241	7,659
"	" V, Gemeindestraße 54, Kreisgebäude	17,760	17,694
"	" II, Seestraße	3,411	neu
Totalbesuche:		134,683	94,395

Der Besuch hat sich also in 1897 um rund 40,000 Personen gehoben, wovon zirka 23,000 allein auf den Lesesaal des Kreises I, Schifflande 30 und beinahe 4,800 auf denjenigen im Kreise III, Militärstraße 50 kommen, während der Besuch der älteren Lesesäle im Kreise V, beinahe der gleiche geblieben ist und die im Jahre 1897 eröffneten 3 neuen Lesesäle Kreis II, III, und IV, einen Gesamtbesuch von zirka 12,800 aufweisen.

Mit dem 1. Januar 1898 ist ein 8. Lesesaal in Wipfingen, Höggerstraße 6 eröffnet worden.

An die tit. Leser!

An alle Freunde einer gediegenen Lektüre richten wir die höfliche Bitte, für die Verbreitung dieser **beispiellos billigen Volksschrift** nach Kräften zu wirken! Nur wenn unser ohne Absicht auf Gewinn gegründetes Unternehmen die nötige Unterstützung findet, wird es uns möglich sein, in Text und Illustrationen stets Gutes und immer Besseres zu bieten und mit der Zeit dahin zu gelangen, die Zeitschrift um den **gleichen billigen Preis von Fr. 2.— alle 14 Tage herauszugeben.**

Die bis jetzt erschienenen Hefte werden neuen Abonnenten nachgeliefert.

Die **geehrten Leser erwerben sich durch die Verbreitung dieser Zeitschrift ein Verdienst um die Bestrebungen der „Pestalozzigesellschaft in Zürich“.**

INSERATE.

Müller, Werder & Cie.

Geschäftslokalitäten:
Seebahnstrasse 115
beim Bahnhof
Zürich-Wiedikon

Buchdruckerei
Xylogr.-Art. Anstalt & Verlag
Buchbinderei.

Filialbureau:
zur „Leutpriesterei“
Grossmünsterplatz Nr. 6
Zürich I

Druck von Zeitschriften, Fachblättern, Werken, Dissertationen, Katalogen.

Adresskarten, Rechnungen, Memorandum, Couverts, Briefbogen, Paquetadressen, Reiseavis, Prospekte etc. werden geschmackvoll, prompt und billig geliefert. Vorausberechnungen umgehend.

Inserate werden durch die Expedition vermittelt.